

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Landeshafen Würth: Einigung auf neue
Verkehrsinfrastrukturen
- Unter Amtliches

KVHS-Referenten mit Ehrennadel ausge-
zeichnet
- Unter Volkshochschule

WAS, WANN, WO?

Freitag, 4.8.

Vernissage Kunstausstellung Büchelberg,
Kulturkreis Büchelberg, Laurentiushof Bü-
chelberg

Freitag, 4.8., bis Sonntag, 6.8.

Rock am Altwasser, Handballabteilung des
TV 03 Würth, Schützenhaus Würth (für den
Auftritt von Blackbyrds und Dropout am
Samstagabend gibt es noch Karten an der
Abendkasse)

Samstag, 5.8., und Sonntag, 6.8.

Thai Food Festival, Festhalle Würth

Samstag, 5.8., bis Dienstag, 15.8.

Kunstausstellung Büchelberg, Kulturkreis
Büchelberg, Rathaus Büchelberg

Sonntag, 6.8.

Kirchencafé, Protestantische Kirchengeme-
inde Maximiliansau, Pestalozzihaus

Dienstag, 8.8.

Plauderspaziergang, Gemeindegewest-
plus, Treffpunkt: Eingang Bürgerpark, an der
S-Bahn-Haltestelle

Freitag, 11.8., bis Sonntag, 13.8.

38. Internationales Vorderlader- und Wester-
nawaffenschießen, Schützenverein Würth,
Schützengelände

Samstag, 11.8.

Dorfmeisterschaft Tischtennis, TTC Büchel-
berg, Mehrzweckhalle Büchelberg

Samstag, 12.8.

Erstes Beachvolleyball-Ortsturnier, TV Maxi-
miliansau, Vereinsgelände

Samstag, 12.8., bis Dienstag, 15.8.

Kirchweih, Ortsbezirk Büchelberg, Festplatz
und Mehrzweckhalle

100. Geburtstag von Lieselotte Deutsch
aus Maximiliansau
- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter
www.woerth.de und folgen uns auf
Instagram und Facebook

Büchelberg lädt zur Kerwe ein

Perle des Bienwalds zum Fest bereit



Von Samstag bis Dienstag, 12. bis 15. August, lädt Büchelberg, die „Perle des Bienwalds“, zu seiner traditionellen Kerwe auf dem Festplatz bei der Mehrzweckhalle ein. Den Kerweausschank übernehmen in diesem Jahr wieder drei Büchelberger Vereine, der Tischtennisclub, der Sportverein und der Musikverein. Am Sonntag, Montag und Dienstag gibt es einen Mittagstisch.

Kerwe-Eröffnung mit Fassanstich ist am Samstag, 12. August, um 19 Uhr mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Bienwaldkapelle Büchelberg. Danach gibt es unter anderem an der Kerwe-Bar leckere Cocktails.

Am Sonntagnachmittag bietet der Förderverein der Grundschule Büchelberg Kaffee und Waffeln an, am Montagabend gibt es Live-Musik mit dem Duo „Daddy Cool“ und zum Abschluss am Dienstag spielt der Musikverein Harmonie Minfeld, und es wird nochmal eine Kerwe-Bar geben.

Sehenswert ist sicher auch die Kunstausstellung „Die Farben der Welt“ im Rathaus. Gezeigt werden Bilder, Keramik und Fotos.

Öffnungszeiten der Ausstellung über die Kirchweihstage:

Samstag, 18 bis 20 Uhr

Sonntag, 15 bis 20 Uhr

Montag, 18 bis 20 Uhr

Zusätzlich wird am Sonntagnachmittag auch das Heimatmuseum Laurentiushof geöffnet sein. Das Museum bringt den Besuchern die ursprüngliche und einfache Lebensweise der ländlichen Bevölkerung der Region näher.

Mehr zur Kerwe im Innenteil.



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

| | |
|---------------------------------|-------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Rettungsdienst bei Lebensgefahr | 112 |
| Giftnotruf Mainz | 06131-19240 |

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4
 06341-19292
 (Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 19222 (Festnetz)
 Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de
05./06.08.: Dr. Mahmoodi-Dahl, Ottstraße 5, 76744 Wörth, Tel. 07271-79405.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Soziale Dienste

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr, Tel. 07271-131-634.
Gemeindegewerkschaft Angelika Drodofsky,
 Tel. 07271-131-151,
 E-Mail: gemeindegewerkschaft@woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.

Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233 oder -3417

Krankentransporte CityCar Wörth,
 Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
 Fax 07271-131-9-381
 E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Mi 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
 Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Kontakt Beirat für Migration und Integration:

bmi@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gölz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Germersheim
 Verkauf
 August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
 Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-39390 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Bekanntmachung

des Tages der Wahl der/des Bürgermeisterin/Bürgermeisters und über die Einreichung von Wahlvorschlägen

I.

Am Sonntag, 12. November 2023, findet die Wahl der/des Bürgermeisterin/Bürgermeisters der Stadt Wörth am Rhein statt.

Eine etwa notwendig werdende Stichwahl wird am Sonntag, 26. November 2023, durchgeführt.

Aufgrund des § 62 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) und des § 74 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung (KWO) fordere ich hiermit zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der/des Bürgermeisterin/Bürgermeisters auf.

II.

Wahlvorschläge können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, von Wählergruppen sowie von Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern eingereicht werden. Parteien und Wählergruppen können auch eine gemeinsame Bewerberin oder einen gemeinsamen Bewerber in einem gemeinsamen Wahlvorschlag benennen.

Parteiwahlvorschläge und Wahlvorschläge mitgliederschaftlich organisierter Wählergruppen sind in einer Versammlung der wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreterinnen und Vertreter der Stadt, Wahlvorschläge nicht mitgliederschaftlich organisierter Wählergruppen in einer Versammlung, zu der die Wahlberechtigten der Stadt einzuladen sind, in geheimer Abstimmung aufzustellen. Eine gemeinsame Bewerberin oder ein gemeinsamer Bewerber kann auch in geheimer Abstimmung einer gemeinsamen Versammlung von wahlberechtigten Mitgliedern/Anhängern und Anhängern/Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Parteien und Wählergruppen gewählt werden. Eine Partei, die unter § 16 Abs. 4 KWG fällt, muss spätestens am 54. Tag vor der Wahl, das ist am 19. September 2023, bis 18 Uhr bei der Landeswahlleiterin oder dem Landeswahlleiter Rheinland-Pfalz, Mainzer Straße 14-16, 56130 Bad Ems, die Teilnahme an der Wahl anzeigen und ihre Eigenschaft als Partei im Sinne des Parteiengesetzes nachweisen. Dies entfällt, wenn die entsprechende Bestätigung zur Wahl der derzeitigen Vertretungskörperschaft eingereicht worden war.

III.

Die Wahlvorschläge müssen von einer Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebiets, die den Wahlvorschlag unterstützen, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften), soweit die Wahlvorschlagsträger nicht nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

Die Wahlvorschlagsträger sind für die Beibringung einer ausreichenden Zahl gültiger Unterstützungsunterschriften ausschließlich selbst verantwortlich. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

In einem Wahlvorschlag zur Wahl der/des Bürgermeisterin/Bürgermeisters darf nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden.

Der Wahlvorschlag muss von mindestens 100 wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein. Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählergruppen, auf die § 16 Abs. 3 KWG zutrifft, bedarf es keiner Unterstützungsunterschriften.

Das Gleiche gilt, wenn sich die/der bisherige Bürgermeisterin/Bürgermeister als Einzelbewerberin/Einzelbewerber bewirbt.

IV.

Der vollständig unterzeichnete Wahlvorschlag soll mit den erforderlichen Anlagen möglichst frühzeitig bei der zuständigen Wahlleiterin oder dem zuständigen Wahlleiter, dem Ersten Beigeordneten Rolf Hammel, in der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, oder bei der zuständigen Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, eingereicht werden. Die Einreichungsfrist läuft am 48. Tag vor der Wahl ab, das ist am Montag, 25. September 2023, 18 Uhr.

V.

Vordrucke für Wahlvorschlag, Niederschrift über die Benennung der Bewerberin oder des Bewerbers, Zustimmungserklärung der Bewerberin oder des

Bewerbers und Bescheinigung der Wählbarkeit der Bewerberin oder des Bewerbers sind bei der zuständigen Stadtverwaltung gegen Kostenerstattung erhältlich.

Amtliche Formblätter für die Unterstützungsunterschriften werden auf Anforderung von der zuständigen Wahlleiterin oder dem zuständigen Wahlleiter und von der zuständigen Stadtverwaltung kostenfrei abgegeben.

Wörth am Rhein, 1. August 2023

Rolf Hammel

Erster Beigeordneter

als Wahlleiter

Stellenausschreibungen

Bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein sind nachfolgende Stellen zu besetzen:

Hausmeistergehilfe (m/w/d), TVöD, Entgeltgruppe 3, Vollzeit (39 Stunden), alternativ Teilzeit (Jobsharing), unbefristet, frühestmöglich. Bewerbungsfrist: 10. September 2023.

Stellenprofil:

- Tätigkeit in der Abteilung Facility Management und dort im Bereich der Hausmeisterdienste
- Grünanlagenpflege/Unkrautbeseitigung
- Winterdienst
- Kehrdienst und Leerung der Mülleimer
- Mithilfe bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen (Bestuhlungen etc.)
- Verrichtung einfacher handwerklicher Tätigkeiten

Anforderungsprofil:

- handwerkliches Geschick
- Engagement und Leistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zu einem flexiblen Arbeitseinsatz (z. B. Dienst an Sonn- und Feiertagen, nachts und an Wochenenden)

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie auch der Homepage der Stadt Wörth am Rhein (www.woerth.de, Rathaus & Politik, Offene Stellen) entnehmen. Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Diana Fritz, Tel. 07271-131-210, E-Mail: diana.fritz@woerth.de, zur Verfügung.

Mitarbeiter für Bäderbetriebe im Bereich Kasse und Saunaaufsicht (m/w/d), TVöD, Entgeltgruppe 4, Vollzeit (39 Stunden), alternativ Teilzeit (Jobsharing), unbefristet, frühestmöglich. Bewerbungsfrist: 20. August 2023.

Stellenprofil:

- Tätigkeit beim Eigenbetrieb Bäderbetriebe
- Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes im Kassen- und Empfangsbereich
- Durchführung des Abkassierens der Gäste/Ticketverkauf
- Kassen- und Telecash-Abrechnung nach Schichtende
- Persönliche und telefonische Beratung und Betreuung der Bade- und Saunagäste
- Organisation von Werbe- und Informationsmaterial
- Führen von Schwimm- und Gymnastikkurslisten
- Zubereitung und Ausgabe von Speisen und Getränken an der Cafeteriatheke
- Organisation des Thekenbereiches
- Verwaltung und Rückgabe von Fundsachen
- Mitarbeit in der Saunaaufsicht u. a. Durchführung von Saunaaufgüssen, Besetzung der Saunatheke, Durchsetzung der Haus- und Badeordnung

Anforderungsprofil:

- Idealerweise verfügen Sie über eine Ausbildung zum Verkäufer oder Einzelhandelskaufmann (m/w/d) oder Vergleichbares
- Erfahrung im Verkauf

- Freude im Umgang mit Menschen und eine offene und freundliche Ausstrahlung
- Bereitschaft für Wochenend- und Feiertagsarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Kommunikations-/Team-/Konfliktfähigkeit
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Kenntnisse der gängigen MS Office-Anwendungen

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie auch der Homepage der Stadt Wörth am Rhein (www.woerth.de, Rathaus & Politik, Offene Stellen) entnehmen. Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir, Tel. 07271-131-215, E-Mail: guelay.oezedemir@woerth.de, zur Verfügung.

Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

- Du bist auf der Suche nach einem technischen Beruf?
- Naturwissenschaftliche und mathematische Fächer liegen Dir?
- Du hast Dich schon einmal gefragt, wie das Abwasser der Haushalte gereinigt und wiederverwendet werden kann?

Dann ist die Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) genau das Richtige für Dich! Starte Deine Zukunft mit uns und beginne Deine Ausbildung noch im Sommer 2023 oder im Sommer 2024!

Mehr Informationen erhältst Du unter www.woerth.de.

Bewirb Dich jetzt online auf unserem Ausbildungsportal oder per Post.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Für Fragen steht Dir Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir, Tel. 07271-131-215, E-Mail: guelay.oezedemir@woerth.de, zur Verfügung.

Stadt Wörth vermietet Wohnung

Die Stadt Wörth am Rhein vermietet zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Wohnung in der Luitpoldstraße 4 im Ortsbezirk Wörth am Rhein. Die Wohnung (3,5 Zimmer/Küche/Bad) mit einer Wohnfläche von 143 qm verteilt sich über zwei Etagen. Die monatliche Kaltmiete beträgt 1.000 EUR; die Vorauszahlung der Nebenkosten 250 EUR. Bei Interesse richten Sie Ihre Anfrage bis 15. August 2023 - bitte per E-Mail an susanne.kupper@woerth.de.

Gewerbeamt geschlossen

Das Gewerbeamt der Stadtverwaltung Wörth am Rhein bleibt am 7. und 8. August geschlossen.

Umbaumaßnahme Ottstraße: Terminänderung

Aufgrund eines Versäumnisses von Seiten der zuständigen Baufirma muss der Zeitraum für die geplante Vollsperrung im Kreuzungsbereich Ottstraße/Altrheinstraße/Luitpoldstraße auf die Zeit vom 7. bis 11. August verlegt werden.

Die folgenden Maßnahmen werden daher erst in der Zeit vom 7. bis 11. August ergriffen:

Die Ortseinfahrt von Jockgrim sowie die Ortseinfahrt von der B9/Daimlerstraße aus werden gesperrt.

Schwerlasttransporte sind nur über die B9 möglich. Der Anliegerverkehr bleibt jedoch frei. Für Anlieger wird eine Umleitung durch die Heilbachstraße, Zügelstraße, Ottstraße und Herrenstraße eingerichtet.

Für die Anwohner der Altrheinstraße sowie der Forlacher Straße 16-18 wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben. Somit ist die Zufahrt für die entsprechenden Anwohner über die B9/Daimlerstraße möglich.

Eine Sperrung der Ludwigstraße im Bereich von der Hanns-Martin-Schleyerstraße bis zum Parkplatz beim Lupperthaus wird eingerichtet.

Schwerlasttransporte sind nur über die B9 möglich. Der Anliegerverkehr bleibt jedoch frei.

Die Zufahrt über die Bahnhofstraße wird zwischen der Dammstraße und der Ludwigstraße gesperrt.

Schwerlasttransporte sind nur über die B9 möglich. Der Anliegerverkehr bleibt jedoch frei.

Bei folgenden Umleitungs- und Umgehungsstraßen wird ein absolutes Haltverbot eingerichtet:

Heilbachstraße (beidseitig), Zügelstraße zwischen Heilbachstraße und Ottstraße (beidseitig), Ottstraße zwischen Zügelstraße und Herrenstraße (beidseitig), Herrenstraße (beidseitig), Königstraße (einseitig auf der Seite der ungeraden Hausnummern), Altrheinstraße (beidseitig), Forlacher Straße zwischen Altrheinstraße und Daimlerstraße (beidseitig).

Wir raten die Bereiche weiträumig zu umfahren.

Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an die Straßenverkehrsbehörde wenden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Sperrungen

Prozession in Maximiliansau

An Mariä Himmelfahrt, 15. August, findet im Ortsbezirk Maximiliansau eine Prozession statt, während der einige Straßen kurzzeitig für den Verkehr gesperrt sind. Sie beginnt gegen 20.30 Uhr und hat folgenden Streckenverlauf: Katholische Kirche - Schulstraße - Cany-Barville-Straße - Marienstatue gegenüber der Gaststätte „Gockelburg“.

Altrheinstraße

Die Altrheinstraße muss vom 12. bis 13. August im Bereich der Christuskirche (ab der Einmündung von der Luitpoldstraße bis zum Parkplatz beim alten Rathaus) aufgrund von Bauarbeiten an der Christuskirche voll gesperrt werden. Eine Zufahrt in die Altrheinstraße wird in diesem Zeitraum nicht möglich sein.

Forststraße

Die Forststraße ist auf Höhe der Sporthalle des Gymnasiums am 7., am 14. sowie am 21. August aufgrund von Baumaßnahmen voll gesperrt. Eine Umleitungsstrecke wird eingerichtet.

Festplatz Wörth

Der Festplatz in Wörth am Rhein ist am 5. und 6. August aufgrund einer Veranstaltung im Bereich vor der Festhalle gesperrt.

Ein Haltverbot für den Teilbereich wird ab dem 4. August, 14 Uhr, eingerichtet. Bei Fragen zu den o. g. Sperrungen können Sie sich gerne an die Straßenverkehrsbehörde wenden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Einseitige Vollsperrung der B9

Am 31. Juli haben im Bereich der B9 an der Anschlussstelle Jockgrim/Hafen Wörth Arbeiten zur Sanierung an der sich dort befindenden Stahlmastanlage (Hochspannungsmast) begonnen. Die Arbeiten sind in zwei Bauabschnitte unterteilt:

Erster Bauabschnitt: 31. Juli bis 11. August,

Zweiter Bauabschnitt: 4. bis 15. September.

Für die Durchführung der Arbeiten hat der Stromversorger feste Zeiten vorgegeben, da die Überlandleitungen abgeschaltet werden müssen. Zur Absicherung der Arbeiten ist die Sperrung der Anschlussstelle Jockgrim/Hafen Wörth an die B9 aus Richtung Speyer kommend notwendig. Der Verkehr auf der B9 (aus Richtung Speyer kommend) wird örtlich über die Anschlussstelle Wörth/Mercedes-Benz umgeleitet. Eine entsprechende Umleitungsbeschilderung ist vorhanden.

Die Straßenbehörde in der Kreisverwaltung Germersheim teilt mit, dass mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen ist und bittet um Verständnis für die sich abzeichnenden Verkehrsbehinderungen.

Zutritt zum Meldeamt nur mit

Terminvereinbarung

Das Meldeamt weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass für die Bearbeitung von melde- oder passrechtlichen Angelegenheiten weiterhin eine Terminbuchung notwendig ist. Lediglich die Ausstellung einer Meldebescheinigung ist während den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Bitte beachten Sie auch, dass nur Anliegen von Personen mit Wohnsitz im Stadtgebiet Wörth am Rhein bearbeitet werden können. Die Terminbuchung ist über die Homepage unter www.woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-0 möglich. Fragen beantworten Ihnen ebenfalls gerne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Meldeamts (meldeamt@woerth.de).

Öffentliche Ausschreibung



Bei der verbandsfreien Stadt Wörth am Rhein – Landkreis Germersheim – ist die Stelle der/des

hauptamtlichen Bürgermeisterin/Bürgermeisters

wegen Ablauf der Amtszeit des Stelleninhabers zum 1. Juli 2024 neu zu besetzen. Der bisherige Amtsinhaber tritt wieder zur Wahl an.

Die Stadt Wörth am Rhein mit den Ortsbezirken Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth hat rund 18.000 Einwohner mit Hauptwohnsitz und liegt unmittelbar gegenüber der Großstadt und dem Oberzentrum Karlsruhe. Der Sitz der Stadtverwaltung befindet sich in Wörth am Rhein.

Die Bürgermeisterin/Der Bürgermeister wird am Sonntag, den 12. November 2023, von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Wörth am Rhein nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl für die Dauer von acht Jahren gewählt (Urwahl).

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Erhält keine Bewerberin/kein Bewerber diese Mehrheit, so findet am Sonntag, 26. November 2023, eine Stichwahl unter den beiden Bewerberinnen/Bewerbern statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben.

Wählbar zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister ist nach § 53 Abs. 3 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) jede/jeder Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder jede/jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland, die/der am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat, nicht von der Wählbarkeit im Sinne des § 4 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes Rheinland-Pfalz ausgeschlossen ist sowie die Gewähr dafür bietet, dass sie/er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintritt. Zur hauptamtlichen Bürgermeisterin/zum hauptamtlichen Bürgermeister kann nicht gewählt werden, wer am Tag der Wahl das 65. Lebensjahr vollendet hat.

Neben der beamtenrechtlichen Bewerbung ist zur Teilnahme an der Wahl die Einreichung eines förmlichen Wahlvorschlages als Einzelbewerber/in oder durch eine Partei bzw. Wählergruppe erforderlich. Das Verfahren richtet sich nach den Vorschriften des Kommunalwahlgesetzes und der Kommunalwahlordnung Rheinland-Pfalz. Die Frist zur Einreichung des Wahlvorschlages läuft am 48. Tag vor der Urwahl, das ist am Montag, 25. September 2023, 18.00 Uhr, ab (Ausschlussfrist).

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen, die der Wahlleiter spätestens am 69. Tag vor der Wahl im Amtsblatt der Stadt Wörth am Rhein öffentlich bekannt macht.

Die hauptamtliche Bürgermeisterin bzw. der hauptamtliche Bürgermeister wird in ein Beamtenverhältnis auf Zeit berufen. Die Amtszeit beträgt acht Jahre und endet am 30. Juni 2032. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der Landesverordnung über die Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der hauptamtlichen Wahlbeamten auf Zeit des Landes Rheinland-Pfalz und erfolgt nach Besoldungsgruppe B2/B3. In der ersten Amtszeit wird das Amt zunächst in die Besoldungsgruppe B 2 eingestuft. Eine Höherstufung in die Besoldungsgruppe B 3 ist frühestens nach Ablauf der ersten zwei Jahre der Amtszeit zulässig. Zudem wird eine Dienstaufwandsentschädigung gewährt.

Mit der Bewerbung kann gleichzeitig das Einverständnis erklärt werden, dass den politischen Parteien und Wählergruppen die eingegangenen Bewerbungen bekannt gegeben und Einsicht in die weiteren Unterlagen gewährt wird. Ein solches Einverständnis kann auf eine oder mehrere Parteien und/oder Wählergruppen beschränkt werden. Die Abgabe oder Nichtabgabe einer solchen Erklärung hat auf die ordnungsgemäß eingereichte Bewerbung keinen Einfluss.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Führungszeugnis, lückenloser Nachweis der bisherigen Tätigkeiten usw.) werden erbeten bis 29. September 2023 (keine Ausschlussfrist) an:

**Stadtverwaltung Wörth am Rhein - Kennwort „Bürgermeisterwahl“ -
z. Hd. des Wahlleiters Erster Beigeordneter Rolf Hammel,
Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein**

1. Nachtragshaushaltssatzung

der Stadt Wörth am Rhein
für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 18. Juli 2023

Der Stadtrat hat auf Grund von § 98 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. März 2006 (GVBl. S. 57), folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden für **2023** festgesetzt:

| | gegenüber bisher | erhöht um | vermindert um | nunmehr festgesetzt auf |
|---|---------------------|----------------|------------------|-------------------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt | | | | |
| der Gesamtbetrag der Erträge | 52.276.450 EUR | 11.000.000 EUR | | 63.276.450 EUR |
| der Gesamtbetrag der Aufwendungen | 57.507.280 EUR | 1.477.200 EUR | | 58.984.480 EUR |
| der Jahresfehlbetrag | 5.230.830 EUR | | 9.522.800 EUR | |
| der Jahresüberschuss | | | | 4.291.970 EUR |
| 2. im Finanzhaushalt | | | | |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen | - 5.106.930 EUR | 9.522.800 EUR | | 4.415.870 EUR |
| | gegenüber bisher | erhöht um | vermindert um | nunmehr festgesetzt auf |
| die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.305.672 EUR | | | 7.305.672 EUR |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.958.000 EUR | 5.702.500 EUR | | 12.660.500 EUR |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 347.672 EUR | | 5.702.500 EUR | - 5.354.828 EUR |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 4.759.258 EUR | | 4.090.300 EUR | 668.958 EUR |

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden für **2024** festgesetzt:

| | gegenüber bisher | erhöht um | vermindert um | nunmehr festgesetzt auf |
|--|---------------------|---------------|------------------|-------------------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt | | | | |
| der Gesamtbetrag der Erträge | 47.511.782 EUR | 8.000.000 EUR | | 55.511.782 EUR |
| der Gesamtbetrag der Aufwendungen | 58.700.040 EUR | 7.424.400 EUR | | 66.124.440 EUR |
| der Jahresfehlbetrag | 11.188.258 EUR | | 575.600 EUR | 10.612.658 EUR |
| der Jahresüberschuss | | | | |
| 2. im Finanzhaushalt | | | | |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen | - 7.260.958 EUR | 575.600 EUR | | 6.685.358 EUR |

| | gegenüber bisher | erhöht um | vermindert um | nunmehr festgesetzt auf |
|---|---------------------|--------------|------------------|-------------------------------|
| die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.292.072 EUR | | | 2.292.072 EUR |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.301.000 EUR | | | 4.301.000 EUR |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | - 2.008.928 EUR | | | - 2.008.928 EUR |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 9.269.886 EUR | | 1.115.600 EUR | 8.154.286 EUR |

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt für

| 2023 | | | |
|-------------------------------|-------|-----|---------------|
| zinslose Kredite von bisher | 0 EUR | auf | 0 EUR |
| verzinsten Kredite von bisher | 0 EUR | auf | 5.354.828 EUR |
| zusammen von bisher | 0 EUR | auf | 5.354.828 EUR |

| 2024 | | | |
|-------------------------------|---------------|-----|---------------|
| zinslose Kredite von bisher | 0 EUR | auf | 0 EUR |
| verzinsten Kredite von bisher | 2.008.928 EUR | auf | 2.008.928 EUR |
| zusammen von bisher | 0 EUR | auf | 0 EUR |

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt für

| 2023 | | | |
|------------------------------|-------|-----|---------------|
| Verpflichtungsermächtigungen | 0 EUR | auf | 1.300.000 EUR |

| 2024 | | | |
|------------------------------|-------|-----|-------|
| Verpflichtungsermächtigungen | 0 EUR | auf | 0 EUR |

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung bleibt unverändert.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze bleiben unverändert.

§ 6 Eigenkapital

| | |
|---|-----------------|
| Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020: | 215.361.304 EUR |
| Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021: | 197.581.525 EUR |
| Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022: | 190.066.205 EUR |
| Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023: | 194.358.175 EUR |
| Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024: | 183.745.517 EUR |

§ 7 Übrige Bestimmungen

Die übrigen Bestimmungen der Haushaltssatzung vom 14. Februar 2023 für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 bleiben unverändert.

§ 8 Inkrafttreten

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 tritt am 1. Januar 2023 in Kraft. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Wörth a. Rh., den 28. Juli 2023

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Bescheinigung über die Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Offenlegung des 1. Nachtragshaushaltsplans für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

- Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wurde vom Stadtrat am 18. Juli 2023 beschlossen.
- Die Satzung wurde am 21. Juli 2023 der Kreisverwaltung Germersheim gem. § 97 Abs. 1 GemO vorgelegt. Die Kreisverwaltung hat mit Schreiben vom 24. Juli 2023 mitgeteilt, dass rechtliche Bedenken erhoben werden, weil gegen das Gebot des Haushaltsausgleichs (§ 93 Abs. 4 GemO i. V. m. § 18 GemHVO) verstoßen wurde.
- Die Satzung wurde am 28. Juli 2023 durch den Bürgermeister unterschrieben/ausgefertigt.
- Die Satzung wurde am 4. August 2023 im Amtsblatt der Stadt Wörth a. Rh. öffentlich bekannt gemacht.
- Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 7. August 2023 bis einschließlich 15. August 2023 bei der Stadtverwaltung Wörth a. Rh., Zimmer 101, während der Dienststunden öffentlich aus.
- Gem. § 24 Abs. 6 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
 - die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigungen, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist, oder
 - vor Ablauf eines Jahres nach Bekanntmachung die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung, Mozartstr. 2, Wörth a. Rh., unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.
 Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Frist nach Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Wörth a. Rh., den 4. August 2023

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Ortsvorsteher Wörth

Der Wörther Ortsvorsteher Helmut Wesper wird in der Zeit vom 19. Juli bis 16. August von Andreas Hella vertreten.

Ortsvorsteher Maximiliansau

Der Maximiliansauer Ortsvorsteher Jochen Schaaf wird in der Zeit vom 24. Juli bis 13. August von Andreas Braunagel vertreten. Die Sprechstunden finden donnerstags von 17 bis 18 Uhr statt. Weitere Terminabstimmung unter fam.braunagel12@googlemail.com.

Ortsvorsteher Schaidt

In der Zeit vom 2. bis 16. August wird Hartmut Kechler den Schaidter Ortsvorsteher Kurt Geörger vertreten.

Ortsvorsteherin Büchelberg

Vom 22. Juli bis 13. August wird Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner vertreten durch Jürgen Stephany und Stefan Müller.

Bürgerbüro Maximiliansau

Das Bürgerbüro im Ortsbezirk Maximiliansau bleibt vom 8. bis 14. August geschlossen. Ausweise, Reisepässe und Führerscheine können in dieser Zeit bei der Stadtverwaltung in Wörth abgeholt werden.

Bürgerbüro Büchelberg

Das Bürgerbüro im Ortsbezirk Büchelberg ist an den Dienstagen 1., 8. und 15. August geschlossen.

Ein großes Jubiläum:

Lieselotte Deutsch aus Maximiliansau feierte ihren 100. Geburtstag



v. l.: Marianne Barczewski, stellvertretende Ortsvorsteherin von Maximiliansau, Jubilarin Lieselotte Deutsch mit einem ihrer Urenkel, Rolf Hammel, Erster Beigeordneter der Stadt Wörth am Rhein

Vergangenen Samstag am 29. Juli, feierte Frau Lieselotte Deutsch, geb. Söder, aus Maximiliansau ihren 100. Geburtstag.

Bei ihrer Geburtstagsfeier im Kreise ihrer Familie, Freunde und Bekannten im Evangelischen Gemeindehaus gratulierten der rüstigen Dame unter anderem Pfarrerin Ariane Guttzeit, die stellvertretende Ortsvorsteherin von Maximiliansau Marianne Barczewski sowie der Erste Beigeordnete der Stadt Wörth am Rhein Rolf Hammel.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Geburtstagsjubiläum!

Bürgerinformation der Stadtwerke

Grundwasserentnahme und Gewässereinleitung

Die Entnahme von Grundwasser für den Haushalt, für den landwirtschaftlichen Hofbetrieb, für das Tränken von Vieh oder in geringen Mengen und vorübergehend für andere Zwecke ist bereits seit 2004 nicht mehr genehmigungspflichtig, sondern lediglich noch anzeigepflichtig.

Ebenso verhält es sich beim ortsnahen schadlosen Einleiten von Niederschlagswasser in ein Oberflächengewässer, wenn die Einleitung dem Gemeingebrauch unterfällt. Dies ist in der Regel der Fall, wenn die Einleitmenge max. 8 Kubikmeter pro Tag beträgt, was bei mittleren Niederschlagsverhältnissen einer Dachfläche von ca. 300 Quadratmeter entspricht. Als „schadlos“ gelten Einleitungen, die keine schädlichen Verunreinigungen oder sonstigen nachteiligen Veränderungen des Gewässers erwarten lassen. Nicht vom Gemeingebrauch gedeckt sind beispielsweise Einleitungen von kupfer-, zink- oder bleigedeckten Dächern, von industriell genutzten befestigten Grundstücksflächen und Fahrbahnen von mehr als zweistreifigen Straßen.

Die Grundwasserentnahme und die Einleitung von Niederschlagswasser in ein Oberflächengewässer sind bei der Kreisverwaltung in Germersheim schriftlich anzuzeigen. Für das Anzeigeverfahren wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von derzeit 25 EUR erhoben.

Zwecks Klärung der Gebührensituation ist die Abwasserbeseitigungseinrichtung der Stadt Wörth am Rhein zu informieren:

Frau Julia Kraus, Tel. 07271-131-306

Frau Tatjana Schwarz, Tel. 07271-131-307

E-Mail: wasser@woerth.de

Städtische Hallen geschlossen

Die städtischen Hallen einschließlich der Vereinsräume in der Bienwaldhalle bleiben während der Sommerferien (24. Juli bis 1. September) geschlossen.

Landeshafen Wörth

Einigung auf neue Verkehrsinfrastrukturen

Die Stadt Wörth, die Hafenbetriebe Rheinland-Pfalz GmbH, die Contargo Wörth-Karlsruhe GmbH und die Daimler Truck AG haben sich auf ein Konzept zur Neuordnung der Verkehrsstrassen im Landeshafen Wörth geeinigt, mit dem die Weichen für den Ausbau des Containerterminals, der Gleisanlagen der Hafenbahn, für eine verbesserte Zufahrtssituation zum Mercedes-Benz Lkw-Werk und der Anlieger im Bereich „Ritterhecke“ sowie für den Radverkehr gestellt werden sollen.

Das Maßnahmenkonzept beinhaltet im Wesentlichen die Verlegung des aktuellen Hafengleises auf die jetzige Hafenstraße, den Neubau der Hafenstraße im Bereich des jetzigen Hafengleises sowie eines zusätzlichen separaten Radweges als Bestandteil der geplanten Pendler-Radroute Schifferstadt-Wörth. Die Besonderheit des abgestimmten Maßnahmenkonzeptes im Vergleich zu früheren Planungsüberlegungen besteht darin, dass die Flächen des angrenzenden Naturschutzgebietes nicht überplant werden.

Baurecht für die neuen Verkehrsinfrastrukturen soll im Wesentlichen über ein kommunales Bebauungsplanverfahren der Stadt Wörth geschaffen werden. Darüber hinaus sind weitere spezialgesetzliche Genehmigungsverfahren erforderlich.

Nach der Zustimmung des Stadtrates Wörth zum Masterplan und zur Planungs- und Kostenvereinbarung sind mit der Unterzeichnung der Vereinbarung durch alle Beteiligten die Details der weiteren Planungs- und Realisierungsschritte sowie die Finanzierung der einzelnen Verkehrsanlagen jetzt auch schriftlich fixiert worden. Alle Verkehrsinfrastrukturen sollen nach dem ambitionierten Zeitplan bis spätestens 2028 realisiert sein.

Hintergrund:

Da die intensive Nutzung der Hafenstraße für den Containerumschlag und der gleichzeitigen Nutzung durch Radfahrer und PKWs für alle Beteiligten ein sehr hohes Gefahrenpotential darstellt, musste die Hafenstraße im Sommer 2019 für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden. Nach intensiven Beratungen zwischen den Beteiligten ist nunmehr einvernehmlich ein Konzept abgestimmt worden, das mit der Neueinteilung von Flächen auf engstem Raum zukünftig die unterschiedlichen Interessen aller Anlieger und Verkehrsbeteiligten berücksichtigt wird.



STELLENANGEBOT

Projektleitung Bauunterhalt (m/w/d)

- + TVöD
- + Vollzeit
- + unbefristet
- + Bewerbungsfrist: 10. September 2023
- + Entgeltgruppe 11 TVöD
- + alternativ Teilzeit (Jobsharing)
- + frühestmöglich

Stellenprofil

- + Tätigkeit im Fachbereich Facility Management / Hochbau
- + Koordination einschl. der Finanzmittelplanung für die bauliche Instandhaltung und den laufenden Betrieb städt. Liegenschaften
- + Wahrnehmung der Bauherrenrechte und -pflichten bei der Abwicklung von fremdvergebenen Projekten
- + allgemeine Verwaltungsaufgaben sowie die Bearbeitung von Anfragen städt. Gremien bzw. die Vertretung des Fachbereichs vor diesen Gremien
- + Bearbeitung städt. Neu- und Umbaumaßnahmen über sämtliche Leistungsphasen der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI) in Abstimmung mit übergeordneten Behörden sowie die Anwendung des öffentlichen Vergaberechts

Anforderungsprofil

- + erfolgreich abgeschlossenes Bachelor-, Master-, FH- oder TH- Studium der Fachrichtung Architektur
- + mehrjährige, für diese Tätigkeit notwendige Berufserfahrung, ggf. schon im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- + einschlägige EDV-Kenntnisse (Office, CAD, CAFM etc)
- + überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft
- + Kommunikations- und Teamfähigkeit
- + strukturierte, lösungs- und dienstleistungsorientierte Aufgabenerledigung

weltergehende Informationen:

- www.woerth.de – Karriere & Ausbildung - Karriere
- + allgemeine Hinweise
- + Datenschutzinformationen
- + etc.

Stadtverwaltung
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiter Steffen Wolf
07271-131-209
stefen.wolf@woerth.de



AKTUELLES ZUM THEMA KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT IN WÖRTH



Wichtige Infos für Gastronomiebetriebe und Veranstalter

MEHRWEGANGEBOTSPFLICHT

Seit 2023 gilt die Mehrwegangebotspflicht. Damit sind Betriebe, die verzehrfertige Lebensmittel in Kunststoff-Einwegbehältnissen oder Getränke in Einwegbechern verkaufen, gesetzlich dazu verpflichtet, ihren Kundinnen und Kunden Mehrwegverpackungen als Alternative anzubieten.

Wer ist betroffen?

Grundsätzlich gelten die neuen Regeln für alle Gastronomiebetriebe, die vor Ort bestimmte Verpackungen mit verzehrfertigem Essen oder Getränken befüllen und direkt an Endverbraucherinnen und -verbraucher abgeben. Betroffen sein können Systemgastronomie, Restaurants und Imbisse genauso wie Lieferdienste, Kantinen, mobile Verpflegungsgewerbe, Kinos oder auch Teile des Lebensmitteleinzelhandels wie Salatbars. Betroffen sind diejenigen Betriebe, die warme oder kalte Lebensmittel zum Sofortverzehr, also zum Verzehr aus der Verpackung ohne weitere Zubereitung anbieten in

1. Einwegbechern, unabhängig von ihrem Material, oder

2. Einwegbehältnissen, zum Beispiel Boxen oder Schalen aus Kunststoff (mit oder ohne Deckel). Betroffen sind zum Beispiel solche Behälter, in die typischerweise Suppen, Salate, Burger, Obst oder Nudelgerichte verpackt beziehungsweise gefüllt werden. Dabei ist unerheblich, ob die Behältnisse ganz oder teilweise aus Kunststoff bestehen. Auch wenn nur die Beschichtung Kunststoff enthält, fällt ein Behältnis unter die neuen Regelungen. Irrelevant ist ebenfalls, ob es sich um sogenanntes Bioplastik handelt.

Welche Ausnahmen gibt es?

Ausgenommen sind sehr kleine Betriebe. Wer bis zu 5 Beschäftigte und gleichzeitig nicht mehr als 80 Quadratmeter Verkaufsfläche hat, kann die Mehrwegangebotspflicht auch durch die Befüllung mitgebrachter Behältnisse erfüllen. Die Bereitstellung eigener Mehrwegverpackungen ist dann nicht erforderlich. Bei der Einstufung werden auch Teilzeitbeschäftigte (ihrer wöchentlichen Arbeitszeit entsprechend) sowie bei Lieferdiensten die Lager und Versandflächen dazu-

klimaGlossar.



E wie Eisschilde:

Zusammen mit Gletschern, Schnee, Permafrost und Meereis gehören die Eisschilde zur Kryosphäre, einem wesentlichen Bestandteil des Klimasystems. Das Abschmelzen von Eisschilden hat im Übergang von der letzten Kaltzeit zur gegenwärtigen Warmzeit den Meeresspiegel um über 100 m ansteigen lassen. Sie könnten auch den wichtigsten Beitrag für den Meeresspiegelanstieg der Zukunft liefern.

klimaPorträt.

Mit der Weidewirtschaft fördern wir die Biodiversität, ermöglichen eine artgerechte Tierhaltung und verringern unseren CO₂-Fußabdruck.

Martin Dümmler
Hof am Goldenberg
Wörth-Maximiliansau

Wörth am Rhein

gezählt. Für Ketten, wie zum Beispiel Bahnhofsbäckereien, gilt die Ausnahme nicht. Hier ist die Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens maßgeblich, trotz jeweils kleinerer Verkaufsfläche pro Filiale.

www.woerth.de/klima

Grillfest

für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Die Betreuungsbehörde und die Betreuungsvereine des Landkreises Germersheim laden alle ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer für Samstag, 19. August, ab 11 Uhr, zu einem Grillfest in die Grillhütte beim Waldschwimmbad Kandel ein. Die Betreuungsbehörde und die Betreuungsvereine wollen mit diesem Fest ihren Dank für das Engagement und den Einsatz für die Menschen, die ehrenamtlich betreut werden, zum Ausdruck bringen. Die Schirmherrschaft dieser Veranstaltung hat einmal mehr Landrat Dr. Fritz Brechtel übernommen.

Brechtel wörtlich: „Wenn Menschen wegen geistiger, körperlicher oder seelischer Einschränkungen über ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr alleine entscheiden können, brauchen sie Menschen, die in ihrem Interesse handeln. Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sind in diesem Fall die unverzichtbaren Brückenbauer zwischen dem Recht auf Selbstbestimmung und der Wirklichkeit, die auf Beeinträchtigungen und fehlende Einsichtsfähigkeit kaum Rücksicht nimmt. Dieses Fest ist ein kleines Dankeschön für all die geleistete Arbeit.“

Anmeldungen für die Veranstaltungen können bei den Betreuungsvereinen oder Betreuungsbehörde vorgemerkt werden: AWO Betreuungsverein, Tel. 07275-8919; Betreuungsverein der Lebenshilfe, Tel. 07271-5050341; SKFM Betreuungsverein, Tel. 07274-7078211; Betreuungsbehörde, Tel. 07274-53264.

Die Kosten für die Veranstaltung werden von den Trägern übernommen, Anmeldeschluss ist der 15. August. Das Ende der Veranstaltung ist für 15 Uhr geplant.

Bürgerbus Wörth



Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften.

Anmeldungen von Fahrtwünschen montags von 9 bis 12 Uhr ausschließlich telefonisch unter Tel. 07271-131-634.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

- 09.08., Drohnenübung
- 12.08., Bootsausbildung
- 15.08., DLK
- 16.08., Übung
- 25.08., Jugendübung
- 27.08., Übung

Maximiliansau

- 12.08., 14.00 Uhr, Facheinheit Wasser
- 18.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst
- 25.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst

Schaidt

- 09.08., 19.00 Uhr, FWDV 3

Büchelberg

- 09.08., 18.30 Uhr, FwDV 3 Heben und Bewegen
- 22.08., 20.00 Uhr, Führungsrunde
- 23.08., 18.30 Uhr, FwDV 3 – Einsatzübung TH

Verloren

In Maximiliansau wird ein Handy Marke Xiaomi und eine Herrenbrille mit verchromten Gestell vermisst. Info bitte an das Bürgerbüro Maximiliansau.



Musik verbindet

100 Musizierende beim Benefizkonzert zugunsten der Musikschule Kandel-Wörth



Am Samstag, 29. Juli, wollte der Applaus in der Festhalle gar nicht enden. Das Publikum stand und spendete minutenlang Beifall. Dieser galt den Musikerinnen und Musikern des SAR Philharmonic Orchestra aus Hongkong, die gemeinsam mit dem Auftakt Sinfonieorchester aus Heidelberg Werke von Huanzhi, Bruch und Brahms präsentierten. Die 100 Musizierenden unter der Leitung der Dirigenten KK Chiu (Hongkong) und Robert Weis-Banaszczyk (Heidelberg) spielten mit Hingabe und Leidenschaft, in einer Qualität, die man bei einem Orchester, das hauptsächlich aus passionierten, nicht-professionellen Musikern besteht, nicht unbedingt vermutet.

Bei diesem Konzert handelt es sich um ein Benefizkonzert zugunsten der Musikschule Kandel-Wörth. Diese gerade neu fusionierte Musikschule möchte mit den Einnahmen die musikalische Früherziehung in den Kindergärten stärken und Musikprojekte an den städtischen Grundschulen ins Leben rufen und somit Musik allen Kindern zugänglich machen.

Die Orchesterleitung aus Hongkong und der Dirigent Robert Weis waren begeistert von diesen Vorhaben und der Verwendung der Eintrittsgelder. Beide betonten, wie wichtig Musik für die Bildung von Kindern und Jugendlichen ist und welche wertvolle Arbeit die Musikschulen bei deren Vermittlung leisten. Sie riefen an diesem Konzertabend dazu auf, möglichst allen Kindern Musikunterricht zu ermöglichen. Musik ist eine Sprache, die jeder versteht und die über alle Grenzen hinweg Menschen verbindet - denn nur so wären Orchesterprojekte wie das Zusammenspiel der chinesischen und der Musikerinnen und Musikern aus Heidelberg möglich.

Unterstrichen wurde diese Haltung durch die Gastgeschenke, die die Konzertmeisterin aus Hongkong dem Vorstand der Musikschule überreichte, auch vertreten durch den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Kandel Volker Poß, der es sich nicht nehmen ließ, dieses besondere Konzertereignis persönlich mitzerleben.

Junge Meisterwerke am 25. August in der Festhalle

Ein weiteres Hörerlebnis ist am 25. August um 19.30 Uhr geboten. Dann gastiert die Junge Südwestdeutsche Philharmonie in der Festhalle Wörth. Die jungen Musikerinnen und Musiker musizieren mit der gleichen Begeisterung und Hingabe wie ihre Kolleginnen und Kollegen aus Hongkong und Heidelberg.

Aus dem Jugendsinfonieorchester Neustadt/Weinstraße hervorgegangen, gründeten ehemalige und aktuelle Mitglieder des Landesjugendorchesters Rheinland-Pfalz und des Bundesjugendorchesters rund um den künstlerischen Leiter Friedrich Burkhardt im Jahr 2016 die Junge Südwestdeutsche Philharmonie (JSWP). Diese besteht aus Musikstudentinnen und -studenten,

ambitionierten Studierenden anderer Fachrichtungen, sowie talentierten Musikschülerinnen und -schülern. Aus einem unbedingten Willen zur technischen Perfektion – auf der einen Seite – und der jugendlichen Leidenschaft – auf der anderen Seite – erwächst ein besonderer Klangkörper. Dieser spielt die Sinfonie Nr. 4 von Robert Schumann – und die von Johannes Brahms.

„Die Idee, die jeweils letzten Sinfonien der beiden guten Freunde in einem Programm zu spielen und zu hören verliert nie an Charme und Reiz.“, sagt Johannes Weiler, zweiter Vorstandsvorsitzender der JSWP. Ein Programm, das Sehnsüchte weckt...

Tickets sind ab sofort bei der Stadt Wörth (Tel. 07271-131-444, E-Mail: kulturtickets@woerth.de), bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter reservix.de erhältlich.



(Foto: Bernd Camin)

KulturGut - Wörther Kulturherbst 2023

Der Vorverkauf für den Wörther Kulturherbst 2023 ist gestartet. Ausführliche Programminhalte, aktuelle Informationen zum Kulturprogramm der Stadt Wörth und zu den Preisen können auf der Homepage www.woerth.de nachgelesen oder bei der Stadtverwaltung Wörth erfragt werden.

Die Tickets für die Veranstaltungen können bei der Stadtverwaltung Wörth (Tickethotline 07271-131-444 oder kulturtickets@woerth.de), unter reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erworben werden. Der Kauf von Karten für mehrere Veranstaltungen über das Rabattsystem „Super8“ kann ausschließlich über die Stadtverwaltung erfolgen.

„Die Farben der Welt“

Kunstaussstellung im Rathaus in Büchelberg 2023

Die neue Ausstellung des Kulturkreises Büchelberg mit dem Thema „Die Farben der Welt“, wird, wie bereits angekündigt, am Freitag, 4. August, um 20 Uhr, im Laurentiushof Büchelberg eröffnet.

Danach werden im Büchelberger Rathaus Bilder, Skulpturen und Fotos von zehn Künstlerinnen und Künstlern mit Motiven aus aller Welt zu sehen sein. Die Arbeiten von Nils Hendrik Brenckmann (Malerei), Annemarie Deuter (Keramik), Christian Kaufmann (Malerei), Christine Köpfler-Stange (Malerei), Detlef Neuendorf (Malerei), Yvonne Payer und Yumei Payer (Fotografie), Larissa Schwager und Ljiljan Schwager (Malerei) und Anita Segner (Malerei) zeigen dem Betrachter eindrucksvoll die ganze Schönheit der Welt mit ihren faszinierenden Farben und vielen Facetten.

Die Ausstellung ist an folgenden Tagen geöffnet:

Samstag, 5. August, 18 bis 20 Uhr

Sonntag, 6. August, 16 bis 18 Uhr sowie über die Kirchweihstage

Samstag, 12. August, 18 bis 20 Uhr

Sonntag, 13. August, 15 bis 20 Uhr

Montag, 14. August, 18 bis 20 Uhr

VORANKÜNDIGUNG

KULTURGUT

KULTURHERBST

23



ANZIEHUNG

SINFONIEKONZERT

Do | 28.09.2023 | 19.30 Uhr
Festhalle Wörth am Rhein

Deutsche Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz
Fawzi Haimor | Dirigent
Nils Mönkemeyer | Viola

Programm:
Fauré | Walton | Franck

28/09



MEISTERWERKE LIVE

10/10



BACKBEAT

DIE BEATLES IN HAMBURG

Di | 10.10.2023 | 19.30 Uhr
Festhalle Wörth am Rhein

Altonaer Theater

Musical von Iain Softley
und Stephen Jeffreys

10/11



DER GOTT DES GEMETZELS

KOMÖDIE VON YASMINA REZA

So | 12.11.2023 | 19.30 Uhr
Festhalle Wörth am Rhein

Ensemble Persona in Koproduktion
mit dem „Kleinen Theater Haar“

Ein pointierter urkomischer
Leckerbissen!

10/12



EINE WEIHNACHTS- GESCHICHTE

NACH CHARLES DICKENS.
MIT SAMUEL FINZI & HERBERT KNAUP

So | 10.12.2023 | 18.00 Uhr
Festhalle Wörth am Rhein

sagas.ensemble

Ein Bühnenmärchen mit Musik

INFOS UNTER WWW.WDERTH.DE/KULTUR






KVHS-Referenten mit Ehrennadel ausgezeichnet



Insgesamt 18 Referentinnen und Referenten, die schon seit zehn und mehr Jahren für die Kreisvolkshochschule (KVHS) in Germersheim oder einer von zehn weiteren Außenstellen tätig sind, wurden in diesen Tagen für ihr Mitwirken zu einer Ehrungsfeier eingeladen. Karin Träber, Leiterin der KVHS in Germersheim, dankte den Gästen auch im Namen des Vorsitzenden der Kreisvolkshochschule Landrat Dr. Fritz Brechtel für ihren treuen Einsatz: „Sie sind die tragende Säule unserer Bildungseinrichtung. Ohne ihr Engagement, ihre Kreativität und Flexibilität könnten die Einrichtungen der Volkshochschulen im Landkreis Germersheim nicht so erfolgreich sein.“

Alle 18 Personen wurden an diesem Abend mit der Ehrennadel und der Ehrenurkunde des rheinland-pfälzischen Volkshochschulverbandes ausgezeichnet. Träber bedankte sich in ihrer Rede sowohl bei den anwesenden Referentinnen und Referenten, wie auch den Mitarbeitenden der Außenstellen und Leitungen der KVHS-Geschäftsstellen.

Von der Volkshochschule Wörth wurden ausgezeichnet (auf unserem Foto von links nach rechts):

- Günter Bernhart präsentiert seit 20 Jahren in seinen Vorträgen atemberaubende Bilder aus verschiedenen Ländern und Kontinenten.
- Britta Dechant-Schickl wurde für 15-jährige Tätigkeit bei der VHS geehrt. Sie bietet Aerobic-, Pilates- und Fitness-Kurse an.
- Dr. Helmut Schleser bringt in der VHS Wörth seit Bestehen der Sternwarte des Europa-Gymnasiums vor 30 Jahren den Teilnehmern die Geschehnisse der Astronomie näher.
- Fabiola Barandiaran aus dem Fachbereich Sprachen unterrichtet seit 10 Jahren an der VHS Wörth Spanisch.
- Tanja Walz ist seit 10 Jahren im Fachbereich Kreatives Gestalten tätig. Sie bietet Nähkurse für Anfänger sowie für Kinder an.

Nicht auf dem Bild:

- Agnes Rottler wurde für 25-jährige Tätigkeit bei der VHS geehrt. Sie bietet Fitness- und Achtsamkeitskurse an.
- Christine Lutz ist im Bereich Gesundheit seit 15 Jahren für die Durchführung von Kursen in der Entspannung, Kiefernentspannung und Klangschalen verantwortlich.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:



VHS geht in die Sommerferien

Die Volkshochschule ist bis 18. August geschlossen.

Neues VHS-Programm Herbst und Winter 2023 – Anmeldungen laufen

Das neue Programm Herbst und Winter 2023 (2-2023) wird Anfang September gestartet. Anmeldungen sind möglich per Telefax 07271-131 9225 oder E-Mail: vhs@woerth.de mit den erforderlichen Angaben. Die Kurse können auch im Internet unter www.woerth.de/vhs online gebucht werden.

Ein gedrucktes Programmheft ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie den Bürgerbüros in Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg erhältlich. Auf der Homepage unter www.woerth.de/vhs ist das Kursprogramm auch als PDF-Datei verfügbar. Ein Auszug aus dem Kursprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Yoga mit Claudia Zoller – am Vormittag

Kurs Nr. 410

Mit Yoga ausgeglichen den Tag beginnen - Yoga für Körper und Geist. Sanfte Asanas aus dem Hatha-Yoga begleiten die Teilnehmenden in den Morgen und schenken Gelassenheit und Ruhe, um mit einem Überblick den Tag zu beginnen. Dies gelingt, wenn besonders die Wirbelsäule gesund und beweglich gehalten wird und der Geist konzentriert und gleichzeitig entspannt ist. Diese Ziele werden in diesem Kurs durch sanfte Asanas (Übungen) und kleine meditative Einheiten geschult. Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken, ein festes Kissen

Termin: Montag, 4.9. bis 20.11., 8.30 bis 10 Uhr

Leitung: Claudia Zoller

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 60 EUR für 10 Termine

Qi Gong – am Vormittag

Kurs Nr. 730

Durch Bewegungsanalyse der verschiedenen Qi Gong-Übungen wird der gesamte Bewegungsapparat sanft beansprucht. Alle Muskeln, Sehnen, Knochen und Faszien (Weichteil-Komponente des Bindegewebes) werden in das Spiel von An- und Entspannung mit einbezogen. Die Teilnehmenden können durch die sanfte und langsame Ausübung der Qi Gong-Übungen eine Kontrolle über das individuelle Leistungsvermögen behalten. Bitte mitbringen: Decke oder großes Handtuch, warme Socken, bequeme Kleidung und ein kleines Kissen.

Termin: Freitag, 8.9. bis 24.11., 10.45 bis 11.45 Uhr

Leitung: Johanna Preißler

Ort: DRK-Heim, Am Wasserturm

Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Rückenfit für Sie und Ihn

Kurs Nr. 530 – am Vormittag

In den Kursstunden werden unter rüchenschonenden Gesichtspunkten Schwerpunkte auf Dehnübungen für die Rückenmuskulatur und die Hüftbeuger sowie Kräftigungsübungen für die Bauch- und Gesäßmuskulatur und die Kniebeuger gesetzt. Die Teilnehmer lernen, Kraft, Beweglichkeit und Gesundheit des Rückens zu verbessern. Die neu erlernten Übungen, speziell für den Rücken, können dann auch daheim angewendet werden. Dem Kreuzschmerzpatienten kann durch Gymnastik ein wirbelsäulengerechtes Verhalten im Alltag vermittelt werden. Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung.

Termin: Montag, 11.9. bis 11.12., 9 bis 10 Uhr
Leitung: Monika Roschel-Lösch
Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalle Maximiliansau
Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Body in Balance

Kurs Nr. 531

Ein geschmeidiger, starker, aufrechter Rücken - das ist, was alle brauchen. Die Teilnehmer lernen durch zahlreiche verschiedene Übungen, die notwendige Kraft zu trainieren, die Beweglichkeit zu verbessern und die verspannte Muskulatur durch Dehnung und Entspannung zu lockern. Training in der Gruppe als optimaler Ausgleich zu Alltagsbewegungen. Auch lernen die Teilnehmenden, die Übungen daheim alleine durchzuführen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Gymnastikkleidung und Handtuch.

Termin: Montag, 11.9. bis 11.12., 18 bis 19 Uhr

Leitung: Anja Weber

Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalle Maximiliansau

Gebühr: 45 EUR für 10 Termine

Das Training in diesem Kurs baut speziell auf die Kräftigung der Muskeln in den Beinen und im Rumpf auf und man kann eine gute Körperspannung erlangen. Sanftes Dehnen und Entspannen des gesamten Körpers runden die einzelnen Stunden ab. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch und Gymnastikkleidung.

Donnerstag, 07.09.2023 bis 14.12.2023
17.30 bis 18.30 Uhr
Gymnastikhalle Rheinhalle Maximiliansau

BAUCH BEINE PO

Mit Diana Sehringer

Kursgebühr: 50 Euro für 11 Termine
Anmeldung bei der vhs | Tel. 07271-131-225
oder Email: vhs@woerth.de

vhs

Achtsamkeitstraining

Kurs Nr. 720

Das Leben ist von Schnellebigkeit, hohen Ansprüchen und Reizüberflutung jeglicher Art gekennzeichnet. Das kann unzufrieden machen und entfernt immer mehr von sich selbst. Man ist in seinem täglichen Trott gefangen. Achtsamkeit kann ein Weg sein, mit sich selbst wieder in Kontakt zu kommen. Achtsamkeit will helfen, sich wach und präsent im Augenblick zu erleben und den Körper, die Gefühle und Gedanken, als auch den Austausch mit der Umge-

bung klarer wahrzunehmen. Dies kann die Möglichkeit eröffnen, das was gut tut und sich stimmig anfühlt, intensiver zu spüren und zu genießen. Was schwierig scheint, kann aus einer zugewandten und neugierigen Perspektive wertefrei betrachtet werden. Altes kann gehen und Neues entstehen. So kann Achtsamkeit zu mehr Ruhe, Gelassenheit und Lebensqualität führen. In diesem Kurs werden die Teilnehmer versuchen, durch Meditation, Achtsamkeitsübungen und Erfahrungsaustausch in der Gruppe Achtsamkeit zu kultivieren. Wie ein Muskel kann auch Achtsamkeit trainiert werden. Es wird empfohlen, eine tägliche Übungszeit für Meditation und Wahrnehmungsübungen einzuplanen. Es sind keine Vorkenntnisse bzw. Meditation erforderlich. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke, warme bequeme Kleidung, Getränk, Schreibzeug, Notizpapier.

Termin: Montag, 11.9. bis 23.10., 18.15 bis 19.45 Uhr

Leitung: Agnes Rottler

Ort: DRK-Heim Am Wasserturm

Gebühr: 36 EUR für 6 Termine

Fitness am Vormittag

Kurs Nr. 540

Die Teilnehmer lernen, ihren Körper nach ganzheitlicher Methode zu trainieren. Lerninhalte sind: Rückenschule, kräftigende und dehnende Körperübungen für die Sehnen und Bänder, Lockerung und Entspannung. Auch lernen die Teilnehmer, die Übungen daheim alleine durchzuführen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und -schuhe.

Termin: Dienstag, 12.9. bis 12.12., 9 bis 10 Uhr

Leitung: Agnes Rottler

Ort: DRK-Heim Wörth, Am Wasserturm

Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Vortrag

Energiesparen und Klimaschutz im Privathaushalt - Kurs Nr. 10

Mit vorhandenen Mitteln im Haushalt Energie sparen, Freizeit und Komfort gewinnen. In dieser Veranstaltung werden Anregungen gegeben, wie jeder durch sein Verhalten einen Beitrag leisten kann, um Klima aber auch den Geldbeutel auf einfache Weise zu schonen. Die Referentin hat ihre Spartipps seit 2004 im eigenen Haushalt erprobt und gemeinsam mit dem Verein Initiative Südpfalz Energie e. V. eine Broschüre erstellt, die den Teilnehmenden der Veranstaltung ausgehändigt werden wird.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Wörth.

Termin: Dienstag, 19.9., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Claudia Klingner-Kaufmann, Initiative Südpfalz Energie e. V.

Ort: Stadtbücherei Wörth

Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erbeten

Wirksame Hilfe bei Verspannungen im Kiefer

Kurs Nr. 710

Schon die kleinste Verspannung der Kiefermuskulatur, verursacht durch Stress, einen Unfall oder nach der Behandlung beim Zahnarzt, kann die normale, ausgeglichene Position des Kiefers verändern. Folgen sind häufig Kopfschmerzen, Ohrgeräusche, Nackenbeschwerden, Stirn- und Nebenhöhlenprobleme sowie Zähneknirschen oder Beschwerden des unteren Rückens. Die Teilnehmenden lernen sehr sanfte, wirkungsvolle Übungen aus den unterschiedlichsten Bereichen, um Verspannungen zu lösen und die Kiefermuskulatur wohltuend und effektiv auszugleichen. Bitte mitbringen: Matte, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken und 1/2 Liter Wasser.

Termin: Freitag, 19.9., 18 bis 20.30 Uhr,

Leitung: Christine Lutz

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 18 EUR für 1 Termin

Wildkräuterführung in Büchelberg - im Spätsommer

Essbare Blätter, Blüten, Früchte - Kurs Nr. 320

Unter fachkundiger Leitung werden die Teilnehmer essbare Wildkräuter, Früchte, Samen und Wurzeln entdecken, kennenlernen und erfahren, wie sie verwendet werden können. In jeder Jahreszeit entwickeln Wildkräuter eine andere Intensität an Wirkstoffen. Bei der Führung erfahren die Teilnehmer köstliche Rezeptvorschläge und die Wirkung verschiedener Wildpflanzen, die direkt vor der Haustür wachsen. Alles was sich Verbraucher wünschen können ist regional, saisonal, zu 100 Prozent bio und dabei noch ganz umsonst. Manche Pflanzen sind auch im Winter genießbar und können vorbeugend heilen. Die Führung findet bei jedem Wetter statt. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Bitte keine Haustiere mitbringen. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Notizpapier, Stoffbeutel.

Termin: Samstag, 23.9., 14 bis 16.15 Uhr

Leitung: Pauline Mahler

Ort: Treffpunkt Wasserturm in Büchelberg, bei der Grillhütte (Turmstraße)

Gebühr: 6 EUR für 1 Termin



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Lesesommer Rheinland-Pfalz vom 10. Juli bis 10. September - anmelden, lesen und Preise gewinnen

Der 15. Lesesommer Rheinland-Pfalz hat begonnen. Auch die Stadtbücherei Wörth und ihre Zweigstellen nehmen wieder daran teil. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahren, die im genannten Zeitraum mindestens drei Bücher lesen sollen.

Anmeldungen sind noch jederzeit möglich. Anmeldekarten liegen in der Stadtbücherei aus. Für die Teilnahme ist eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich.

Keine Langeweile in den Sommerferien

Damit während der Sommerferien keine Langeweile aufkommt, hat die Stadtbücherei durchgehend geöffnet. So können während der kompletten Ferien Bücher, Spiele, Hörbücher oder Filme entliehen werden.

Und wer in Urlaub fährt und nur wenig Platz im Gepäck hat, kann auf die digitalen Angebote der Stadtbücherei zurückgreifen:

Onleihe Rheinland-Pfalz

Mit mehr als 120.000 eBooks, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen steht sie als virtuelle Zweigstelle rund um die Uhr allen Lesern der Stadtbücherei zur Verfügung. Voraussetzung für die Nutzung ist ein gültiger Bibliotheksausweis.

OverDrive Rheinland-Pfalz

Englischsprachige eBooks und eAudios finden sich unter rlp.overdrive.com oder über die zugehörige App „Libby“. Die Anmeldung erfolgt mit den Zugangsdaten der Onleihe RLP.

Zusätzlich im Angebot sind fremdsprachige Magazine, zumeist in Englisch, aber auch in anderen Sprachen.

tigerbooks

In der App stehen für Kinder von zwei bis zwölf Jahren mehr als 8.000 eMedien zur Verfügung, darunter auch Bilderbücher mit Vorlesefunktion und Animation.

Öffnungszeiten während der Sommerferien

Während der Sommerferien ist die Stadtbücherei (Hauptstelle) die komplette Zeit geöffnet, aber zu reduzierten Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag, 10 bis 13 Uhr, und Donnerstag, 15 bis 18 Uhr.

Die Zweigstelle Maximiliansau ist vom 31. Juli bis 19. August geschlossen. In den restlichen drei Wochen ist sie am Montag und Freitag von 10 bis 15 Uhr geöffnet.

Die Bücherei im Spritzenhaus ist während der Ferien geschlossen.

Katholische Amadeus-Kita Wörth

Im Juli wurde 50-jähriges Jubiläum gefeiert



50 Jahre Katholische Amadeus-Kita Wörth - dieser besondere Tag im Juli 2023 wurde begonnen mit einem Familiengottesdienst in der Kirche St. Theodard, den die Kinder und Erzieherinnen mitgestalteten und gemeinsam mit Pfarrer Petri für alle Kinder dieser Welt beteten.

Im Anschluss feierten Kinder, Eltern und alle Gäste in der 50 Jahre alten Kindertagesstätte Amadeus. Die Kinder konnten sich schminken lassen, erlebten einen Clown, der auch zaubern konnte und Luftballontiere knotete.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt, dank der vielen Kuchen- und Brezelspenden der Eltern.

Ganz besonders war auch die Tombola, bei der jedes Los ein Gewinn war. Dank des Elternausschusses und der vielen Sachspenden war dies ein großer Erfolg. Die Einnahme dieses besonders gelungenen Festes wird in Form von neuen Spielmaterialien den Kindern zu Gute kommen.

Vielen Dank an alle für diese schöne Feier.

Don Bosco Kita Wörth

Besuch beim Umweltpuppentheater



Ende Juni waren die Vorschulkinder der Don Bosco Kita in Wörth beim Umweltpuppentheater.

Schon morgens ging es zu Fuß in Richtung Pfarrheim, wo die Kinder und ihre Erzieherinnen erwartet wurden. Nachdem alle auf den Stühlen saßen, begrüßte die Puppenspielerin Frau Brecht alle Kinder. Dann war es soweit. Der Vorhang des Theaters öffnete sich, und die Kinder staunten, als ein Rabe namens

Hugo, das Eichhörnchen Wuschel und der Hase Hoppel allen „Hallo“ sagte. Die drei Tiere, die im Wald zu Hause sind, erklärten den Kindern spielerisch, wie man Müll richtig trennt und wo man den Abfall entsorgt. Alle Kinder waren sich einig, dass Müll auf keinen Fall in den Wald gehört.

Am Ende der Theatervorstellung durften die Kinder zeigen, wo z. B. eine Plastiktüte entsorgt wird, oder in welche Tonne Papier hinein kommt. Dafür stand eine kleine Biotonne, eine Restmülltonne, ein Mülleimer mit einem gelben Sack darin und eine Glasbox neben dem Puppentheater.

Zum Schluss sagten die Vorschulkinder „Tschüss“ zu Rabe, Hase und Eichhörnchen und machten sich nach einer kleinen Trink- und Esspause auf den Weg zurück zur Kita.

Die Kinder der Don Bosco-Kita und ihre Erzieherinnen bedanken sich herzlich für das tolle Erlebnis.

Carl-Benz-Gesamtschule Wörth

Erfolgreicher Wahlpflichtfachkurs Technik, Nachhaltigkeit und Naturwissenschaften beim Schulwettbewerb „Plan die Bahn“



Einen tollen Erfolg erzielte der Wahlpflichtfachkurs Technik, Nachhaltigkeit und Naturwissenschaften (TNN) der Klassenstufe zehn der Carl-Benz-Gesamtschule Wörth noch kurz vor den Ferien. Er gehört zu den fünf Gewinnergruppen beim Schulwettbewerb „Plan die Bahn“, der im Bereich des Bahnprojekts Mannheim-Karlsruhe ausgeschrieben war.

Ein fiktives Trassen-Planspiel sollte einen praktischen Einblick in die Welt der Bahn liefern. Wie plant und baut die Bahn neue Strecken? Wer redet da alles mit? Die Schüler sollten lernen, dass die Suche nach einer neuen Bahntrasse ein komplexer Prozess ist, bei dem viele verschiedene Interessengruppen mitreden, Lösungen und Kompromisse gefunden werden müssen, damit solche Infrastrukturvorhaben die nötige Akzeptanz erreichen. Dabei sollten gesetzliche Vorgaben und der Schutz von Mensch und Umwelt vorrangig berücksichtigt werden.

Beim Wettbewerb mitmachen konnten die Jahrgangsstufen acht bis zehn oder eine Gruppe von mindestens 17 Schülern wie Arbeitsgemeinschaften oder Projektgruppen. Schließlich hatten noch elf Klassen eine kreative Dokumentation ihrer Planspiel-Ergebnisse für den Wettbewerb eingereicht – dabei auch der Wahlpflichtfachkurs TNN der Klassenstufe zehn der Carl-Benz-Gesamtschule Wörth.

Eine vielfältig zusammengesetzte Jury aus Wissenschaftlern, Mobilitätsexperten und DB-Mitarbeitenden bewertete die Einreichungen. Die fünf Klassen mit den schlüssigsten und kreativsten Beiträgen wurden vom Bahnprojekt zum Finaltag nach Stuttgart eingeladen. Die Klasse 8b des Gymnasiums Englisches Institut in Heidelberg ging als Sieger hervor: Ihr Wettbewerbsbeitrag hat die Jury am meisten überzeugt. Als Preis erhielten die Schüler von der DB das Deutschlandticket für sechs Monate, die vier weiteren Gewinner-Gruppen dieses für einen Monat.

„Die Schüler des Wahlpflichtfachs Technik, Nachhaltigkeit und Naturwissenschaften haben die Jury mit einem Video überzeugt. Darin stellen sie eine Sitzung des nachgespielten Beteiligungsforums dar, aber auch die Stimmungslage danach. Das Video zeigt das Rollenspiel ausführlich und alle Akteure kommen zu Wort. Auch Ausgleichsmaßnahmen, Alternativen und Kompromisse zu bestehenden Streckenvarianten thematisieren die Schüler. Die Darstellung

der Stimmungslage danach zeigt, dass die Diskussion um eine neue Bahnstrecke nicht nach einem Dialogforum direkt endet, sondern weitergeht“ – so die Stellungnahme der Jury.

Jurymitglied Stefan Geweke, Projektleiter des Bahnprojekts Mannheim-Karlsruhe bei der DB Netz AG, lobte in seiner Laudatio unter anderem das Gesamtkonzept und den erlebbar gemachten Austausch der unterschiedlichen Interessengruppen. Zudem hob er die schauspielerische Leistung der Schüler sowie die erkennbare Leidenschaft hervor.

Die leitende Lehrerin des Wahlpflichtfaches, Simone Friedrich war begeistert, dass ihre Klasse eine Lösung gefunden und sie kreativ aufbereitet hat. „Die Rollen für die Podiumsdiskussion des Trassenplanspiels haben wir im Unterricht erarbeitet, dann die Podiumsdiskussion durchgeführt und gefilmt. Diesen Film haben wir zum Wettbewerb geschickt. Der Wettbewerb war sowohl in der Durchführung wie auch am Tag der Siegerehrung in Stuttgart eine rundum gelungene Sache“, meinte sie.

Am Finaltag in Stuttgart erlebten die Schüler im Info-Turm und auf der Baustelle von Stuttgart 21 einen spannenden Blick hinter die Kulissen des Großprojektes.



Hobby und Freizeit

Mehrgenerationenhaus Wörth

Das Mehrgenerationenhaus, Ahornstraße 5, geht am 7. August in die wohlverdiente Sommerpause und bleibt bis zum 1. September geschlossen.



Mehr Generationen Haus

Ab dem 4. September ist das Team wieder mit voller Energie für die Besucher da.

Sammelstelle für Lebensmittelspenden für die Tafel Wörth e. V.: Montags bis freitags, 9 bis 13 Uhr.

Karlsruher Kinderpass: Ausgabezeit montags, 10 bis 16 Uhr, oder nach telefonischer Absprache.

Vorankündigung:

Am 7. September startet das neue Bewegungsangebot „Kreativer Kindertanz“ für Drei- bis Sechsjährige mit einem Elternteil, Beginn 16.30 bis 18 Uhr. Information und Anmeldung unter: 07271-1320013 oder familienbueroerth@ib.de.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth; Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau; Jugendtreff Büchelberg

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Die Öffnungszeiten in den Sommerferien:

21. Juli bis 4. August: geschlossen wegen Kinderferienwoche „Unser Dorf im Wald“

7. August bis 2. September: offen für alle ab 13 Jahre von 14 bis 19 Uhr

7. bis 11. August: Summer-Special-Week (Aktionen und Ausflüge für Jugendliche ab 13 Jahre, Programm und Anmeldung im Juze)

14. bis 18. August: Politische Bildungsreise nach Brüssel (ausgebucht)

Freitag, 18. August und 1. September: Grill'n'Chill für alle ab 13 Jahre (nachmittags)

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Das Kinder- und Jugend-Programm findet in den Sommerferien im Juze Wörth statt, der Treff hat daher vom 24. Juli bis 5. September geschlossen.

Jugendtreff Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Das Kinder- und Jugend-Programm findet in den Sommerferien im Juze Wörth statt, der Treff hat daher vom 24. Juli bis 5. September geschlossen. **Vorankündigung:**

Juze Mobil an der Grillhütte in Büchelberg vom 28. August bis 1. September. Spiel, Spaß und kreatives Gestalten für Kinder von acht bis zwölf Jahren ohne Anmeldung.

Infos jederzeit auf:

Homepage: www.juzewoerth.de

Instagram: [ib_streetwork_woerth](#)
Facebook: [www.facebook.com/juzewoerth](#)
E-Mail: juze-woerth@ib.de

Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein

Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth

Hilfestellung und Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene von 13 bis 27 Jahren bei Problemen, Fragen und Anliegen. Ansprechpartner ist Harald Haaß, erreichbar unter Tel. 0151-40242770 und per E-Mail: harald.haass@ib.de.

NaturFreunde Maximiliansau

Wanderung zum „Kiesbuckel“ und zur Ringelsberghütte

Die NaturFreunde Maximiliansau treffen sich am 20. August um 9.30 Uhr an der Bahnhofstestelle West zur gemeinsamen Bahnreise nach Albersweiler als Startpunkt zur gemeinsamen Wanderung zum „Kiesbuckel“ und zur Ringelsberghütte.

Die Strecke umfasst insgesamt ca. 12 km mit leichtem Anstieg zu Beginn der Wandertour.

Um Anmeldung bis 15. August wird gebeten per E-Mail an:

NaturFreunde-Maximiliansau@t-online.de oder telefonisch unter 07271-41416.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Grußwort zur Kerwe Büchelberg 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



bald ist es wieder soweit, vom 12. bis 15. August ist wieder „Kerwe“ in Büchelberg, dazu lade ich Sie alle recht herzlich ein. Auch alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Wörth und alle Freunde und Gäste aus unseren Nachbargemeinden heiße ich willkommen. Das sommerliche Kirchweihfest ist in Büchelberg schon immer das beliebteste Fest des Jahres, und zur Kerwe wird der Festplatz bei der Mehrzweckhalle zum geselligen Treffpunkt

für Jung und Alt. Auch Familie, Freunde und Bekannte aus Nah und Fern kommen extra für diese Tage in ihren Heimatort. Alle freuen sich auf fröhliche Stunden, angeregte Gespräche und ein freudiges Wiedersehen.

Auch in diesem Jahr übernehmen wieder drei Büchelberger Vereine, der TTC Büchelberg, der SV Büchelberg und der Musikverein Büchelberg die Bewirtung. Zusammen mit unseren langjährigen Schaustellern möchten sie Ihnen frohe und vergnügliche Festtage bieten. Autoscooter, Karussell und Buden sorgen für Unterhaltung und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Beginnend wird unsere Kerwe in diesem Jahr um 19 Uhr mit dem Fassanstich und der Kerwe-Eröffnung auf dem Festplatz, dazu spielt der Musikverein Bienwaldkapelle Büchelberg. Später gibt's in der Kerwe-Bar leckere Cocktails. Am Sonntagmorgen ist um 10.30 Uhr der Gottesdienst zum Patronatsfest in unserer Pfarrkirche St. Laurentius.

Am Sonntag, Montag und Dienstag gibt es auch schon zum Mittagstisch ein umfangreiches Speisenangebot. Der Förderverein der Grundschule Büchelberg wird am Sonntagnachmittag Kaffee und Waffeln anbieten, Montagabend gibt's Live-Musik mit dem Duo „Daddy Cool“, und zum Abschluss am Dienstag spielt der Musikverein Harmonie Minfeld, und es wird nochmal eine Kerwe-Bar geben.

Im Rathaus findet während des Kerwe-Wochenendes eine Kunstausstellung statt. Unter dem Titel „Die Farben der Welt“ werden Bilder, Keramik und Fotos ausgestellt. Die Ausstellung wurde dieses Jahr in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern des IB vom Mehrgenerationenhaus in Wörth organisiert und zeigt die Farben der Welt mit all ihren Facetten und Formen. Am Sonntagnachmittag wird auch das Heimatmuseum Laurentiushof geöffnet sein. Dort wird die Büchelberger Geschichte anschaulich dargestellt und das Leben der früheren Bewohnerinnen und Bewohner erlebbar gemacht.

Es gibt also ein buntes, abwechslungsreiches Programm und viel Unterhaltung.

Ich würde mich freuen, wenn zu diesem besonderen Wochenende viele Ortsfahnen unser Dorf schmücken würden, damit man die Feststimmung auch sehen kann.

Mein besonderer Dank geht an die Vereine und allen Beteiligten für Ihr Engagement, die gute Zusammenarbeit im Vorfeld und ihren Beitrag für ein gelungenes Fest und ein gutes Miteinander.

Fröhliche, gesellige Stunden und einen angenehmen Aufenthalt in Büchelberg

wünscht Ihnen allen

Stefanie Gerstner

Ortsvorsteherin

„Büchelberger Streuobstwiesen im Herbst“

Geführte Wanderung am 17. September ab 14 Uhr

„Der September ist ein reicher Mann, denn er bietet uns viele Früchte an“, heißt es, und unter diesem Motto beginnen die Teilnehmer mit der zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin Dr. Astrid Schnakenberg ihre ca. 2,5 bis 3 Stunden dauernde Rundwanderung am 17. September über die Büchelberger Streuobstwiesen. Auf dem „Büchelberg“ reifen Birnen, Zwetschgen und Äpfel in großer Vielfalt, wie es typisch für eine natürliche und behutsame Bewirtschaftung ist. Herbstzeitlose schmücken die Wiesen. Heilkräuter und Sträucher, aus deren Früchten man allerlei Leckeres zubereiten kann, sind Wegbegleiter. Wie bereiten sich Tiere in Wald und Wiese auf den Winter vor? Diese Frage stellen sich die Teilnehmer und genießen den Frühherbst am Heilbrunnen, bevor sie sich von dort auf den Rückweg begeben.

Los geht es um 14 Uhr an der Grillhütte Büchelberg (Wasserturm). Bitte beachten: Aus Rücksicht auf andere Teilnehmer sind keine Hunde erlaubt.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Südpfalz Tourismus Kandel e. V., Tourismusbüro am Bahnhof, Georg-Todt-Straße 2a, 76870 Kandel, Tel. 07275-619945; www.suedpfalz-tourismus-kandel.de, info@suedpfalz-tourismus-kandel.de.



Sport und Spiel

TV 03 Wörth

Trainer/Helfer gesucht

Wer hat Lust im allgemeinen Turnen oder in einer Wettkampfgruppe weiblich eine Gruppe des TV 03 Wörth zu trainieren oder zu leiten?

Keine Erfahrung? Kein Problem das Team steht unterstützend zur Seite.

Einfach melden!

Kontakt:

Stefanie Istanbulu, Tel. 0176-56947370, E-Mail: turnen-woerth@magenta.de.

SV Büchelberg

Mittwoch, 9.8.

19.00 Uhr Verbands-Pokal Sieger Neuburg/Schaidt – Büchelberg 1

Sonntag, 13.8.

15.00 Uhr B-Klasse Bienwald Kandel II – Büchelberg 23

Sonntag, 13.8.

16.00 Uhr Landesliga Speyer – Büchelberg 1

38. Internationales Vorderlader- und Westernwaffenschießen

Ehrungen und Auszeichnungen werden am Kreisehrenabend verliehen

Wörth. Vom 11. bis 13. August findet auf dem Gelände des Schützenvereins Wörth das 38. Internationale Vorderlader- und Westernwaffenschießen statt.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, bei Pulverdampf und Kanonenschüssen den Wilden Westen kennenzulernen. Neben einem Besuch im Saloon oder bei den ausstellenden Händlern kann das Wettkampfschießen mit historischen Vorderladerwaffen besichtigt werden.

Am Freitagabend ab 19 Uhr findet der Kreisehrenabend statt, an dem verschiedene Ehrungen und Auszeichnungen erfolgen.

Am Samstag ab 14 Uhr (Schießbetrieb bis 19 Uhr) beginnt der Festbetrieb. Für Stimmung sorgt die Country Band „Country Kings“. Zudem wird es Western-Tanzvorführungen geben, die die Besucher in Bewegung bringen. Feuerwasser und andere Getränke werden im Saloon ausgeschenkt.

Am Sonntag ist von 9 bis 13 Uhr der Schießbetrieb geöffnet. Siegerehrung gegen 16 Uhr.

Natürlich ist an allen Tagen für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Infos auch unter: www.sv-woerth.com.

Wer bei der Veranstaltung helfen oder einen Kuchen spenden möchte, kann sich gerne bei melden. Unterstützung ist sehr willkommen (Meldungen bitte an die E-Mail-Adressen: 1. Vorsitzender@sv-woerth.com oder 2. vorsitzender@sv-woerth.com).

Turnverein Pfortz-Maximiliansau

Fit im August

Ab dem 7. August bietet der Turnverein Pfortz-Maximiliansau für Erwachsene jeden Montag und Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr, abwechslungsreiche Kurse für Sportbegeisterte an. Diese finden bei gutem Wetter draußen statt.

Mitzubringen sind eine Gymnastikmatte und gute Laune.

Info über den Verein auch unter: www.tv-maximiliansau.de.



Kirche

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Würth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133, stephan.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de

Gemeindefereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Würth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 - 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Gottesdienste

Montag, 7.8.

Maximiliansau: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung/Stilles Gebet

Dienstag, 8.8.

Maximiliansau: 09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 9.8.

Würth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 10.8.

Würth, St. Theodard: 17.45 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 11.8.

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 12.8.

Maximiliansau: 12.00 Uhr Trauung

14.30 Uhr Trauung

Berg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13.8.

Würth, St. Ägidius: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Büchelberg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier, anlässlich Patronatsfest und Kerwe

Berg: 11.45 Uhr Tauffeier

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Würth (Ludwigstraße) ab 10 Uhr.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Donnerstag, 10.8.

Schaidt: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 11.8.

Kandel: 18.30 Uhr Abendlob

Samstag, 12.8.

Minfeld: 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Kräuterweihe – an alle Gottesdienstbesucher werden geweihte Kräutersträuße gegen eine Spende verteilt

Sonntag, 13.8.

Kandel: 08.30 Uhr Amt mit Kräuterweihe für Barbara Maria Scheiber, Katharina Maria Sarnes, Hermine Scheiber und Marie Falkinger – an alle Gottesdienstbesucher werden geweihte Kräutersträuße gegen eine Spende verteilt
Steinweiler: 10.00 Uhr Amt mit Kräuterweihe/Stiftsamt nach Meinung der Stifter/Amt zu Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe und des Heiligen Josef/Amt für Maria und Berthold Herrmann mit Kräuterweihe – an alle Gottesdienstbesucher werden geweihte Kräutersträuße gegen eine Spende verteilt

Pilgerwanderung nach Weiller

Am Dienstag, 15. August (Maria Himmelfahrt), will die Schaidter Wallfahrergruppe wieder zur Kapelle nach Weiller im Elsass pilgern. Abmarsch ist um 6 Uhr am Plätzel. Wer mitlaufen möchte, bitte vorher bei Theo Roth, Tel. 791 melden.

Friedenskirche Würth

Mittwoch, 9.8.

19.00 Uhr „Offene Trauergruppe“ - erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen..., Ort: Friedenskirche, Kontakt: Pfarrerin Vera Ettinger, 0157-36817996

Freitag, 11.8.

09.00 bis 10.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum

Sonntag, 13.8.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, Pfarrerin Margret Lingenfelder

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt ist unter der Telefonnummer 07271-8255 erreichbar.

Christuskirche Würth

Mittwoch, 9.8.

19.00 Uhr Offene Trauergruppe alle 14 Tage in der Friedenskirche Würth Mozartstraße 6 mit Pfarrerin Vera Ettinger, Tel. 0157-36817996, E-Mail: trauer@gpd-ger.de

Sonntag, 13.8.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche Würth mit Pfarrerin Margret Lingenfelder

10.00 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Hagenbach, Konrad-Ade-nauer-Ring 1 mit Pfarrer Walter Riegel

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Dienstag, 8.8.

19.00 Uhr Dienstrunde trifft sich zum Sommerabschluss

Freitag, 11.8.

09.30 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich im Pestalozzihaus

Samstag, 12.8.

18.00 Uhr Samstag-Gottesdienst im Pestalozzihaus (Pfarrer A. Guttzeit)

Sonntag, 13.8.

Kein Gottesdienst in Maximiliansau

10.00 Uhr Taufgottesdienst

10.00 Uhr Auferstehungskirche Hagenbach (Pfarrer Walter Riegel)

10.00 Uhr Friedenskirche Wörth (Pfarrer Margret Lingenfelder)

Vorankündigung:

5. Kinder-Ferien-Woche „Mut steht dir gut!“ vom 21. bis 25. August, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, im und ums Evangelische Gemeindehaus in Maximiliansau, Tullastraße 30.

Leitung: Pfarrerin A. Guttzeit & Team Kunterbunte KinderKirche.

Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 13.8.

10.30 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Minfeld

Bitte in jedem Fall aktuelle Änderungen im Schaukasten vor Ort und auf der Homepage: www.kirche-minfeld-winden.de beachten.

Bürozeiten im Pfarramt:

Das Pfarramt in Minfeld ist zurzeit nicht besetzt. Bitte in allen Angelegenheiten an das Prot. Dekanat wenden, Weinstraße 48, Bad Bergzabern, Tel. 06343-7002100 oder E-Mail: dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Freikirche Treffpunkt Leben

Sonntag, 13.8.

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst, Festhalle Wörth

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Südpfalz

Das nächste Treffen der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Südpfalz findet am Donnerstag, 10. August, um 19 Uhr im Haus der Begegnung, in Herxheim, Leonard-Peters-Straße, statt.

Alle Interessierten und ihre Partner sind zu diesem Treffen eingeladen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Herr Manfred Olbrich, Tel. 07276-969898 oder Herr Rolf Schmitt, Tel. 06341-960409 gerne zur Verfügung.

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach



Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen: Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:

Elke Duthweiler, Tel. 07271-9816530,

E-Mail: elke.duthweiler@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531,

E-Mail: rosa.pfirrmann@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth

Info: www.kreis-germersheim.de

Kreuzbund Speyer - Fachverband der Caritas

Hilfe ist möglich. Es gibt viele Wege aus dem Teufelskreis der Sucht. Jeder, der es schon einmal probiert hat, weiß wie schwer es ist, ohne Hilfe auszuberechnen. Suchtgefährdet ist: wer Alkohol als Problemlöser einsetzt, um Spannungen und Krisen besser zu bewältigen, wer Medikamente und/oder Alkohol braucht, um sein Leben zu bewältigen, wer Glücksmomente nur mit Alkohol oder Medikamenten erfährt, wer Angst und Frust mit Alkohol oder Medikamenten abbaut.

Gesprächsgruppen:

Gruppe II: Treffen jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Gruppe I (Wiedererlangung der Fahrerlaubnis): Treffen 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr

Beide Treffen finden in Wörth im katholischen Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, Edith Stein-Zimmer, statt. Kontakt: Alex Cunow, Tel. 07273-800895; E-Mail: info@kreuzbund-speyer.de, Internet: www.Kreuzbund-Speyer.de.

Der Kreuzbund ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Ab sofort finden wieder die Treffen der Selbsthilfegruppe Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau statt.

Die Treffen finden jeweils am 2. Freitag (Gruppenabend für Betroffene) und 4. Freitag (Gruppenabend für Betroffene und Angehörige) eines Monats um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Maximiliansau statt. Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder Tel. 07271-42680.



Aus der Region

CDU und Peter Pfaff laden ein:

Bürgerdialog mit Thomas Gebhart am 9. August

Die CDU Maximiliansau und der Bürgermeisterkandidat Peter Pfaff laden für Mittwoch, 9. August, um 18 Uhr, zu einem Bürgerdialog zum Thema „Aktuelle



Rat und Hilfe

Blutspende in Wörth

Der nächste Blutspendetermin in Wörth findet am Dienstag, 15. August, von 16.30 bis 20 Uhr in der Bienwaldhalle Wörth statt.

Bitte an die Terminreservierung denken.

Termine können über die DRK-Blutspende-App, die Webseite www.spenderservice.net oder folgenden Link gebucht werden:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/woerth>

Es besteht auch die Möglichkeit sich über die kostenlose DRK-Blutspendehotline 0800-1194911 bis spätestens 14. August, 17 Uhr einen Termin reservieren zu lassen.

Spender ohne reservierte Spendezeit müssen unter Umständen mit Wartezeiten rechnen.

Personalausweis bitte nicht vergessen. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.



Energiepolitik und Wärmeversorgung“ in das Bürgerhaus Maximiliansau (Sitzungssaal) ein. Gast ist der Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, um dort in ungezwungener Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landtagsabgeordneter Martin Brandl (CDU):

Telefonische Bürgersprechstunde am 15. August

Der Landtagsabgeordnete und Parlamentarische Geschäftsführer der CDU-Landtagsfraktion Martin Brandl bietet allen Interessierten eine telefonische Bürgersprechstunde an am Dienstag, 15. August, von 18 bis 19 Uhr oder zu einer anderen Zeit nach Vereinbarung. Bitte zuvor in jedem Fall einen konkreten Termin mit Brandls Büro unter info@brandl-martin.de oder 07272-7000611 vereinbaren (sollte der Anrufbeantworter drangehen, erfolgt ein Rückruf).

Kontakt zu den Abgeordneten

Bundestag Rheinland-Pfalz - Wahlkreis Südpfalz 211:

Dr. Volker Wissing, FDP

www.volker-wissing.de
Wahlkreisbüro: Tel. 06341-939684
E-Mail: volker.wissing@fdp.de

Dr. Thomas Gebhart, CDU/CSU

www.thomas-gebhart.de
Wahlkreisbüro: Tel. 06341-934623
E-Mail: thomas.gebhart.wk@bundestag.de

Thomas Hitschler, SPD

www.thomas-hitschler.de
Wahlkreisbüro: Tel. 06341-987-1450
E-Mail: thomas.hitschler.ma01@bundestag.de (Frau Härtel)

Dr. Tobias Lindner, Bündnis 90/Die Grünen

www.tobias-lindner.de
Wahlkreisbüro: Tel. 06341-9959233
E-Mail: tobias.lindner.wk@bundestag.de

Schattner Bernd, AfD

www.bernd-schattner.de
Abgeordnetenbüro: Tel. 030-227-78571
E-Mail: kontakt@bernd-schattner.de

Landtag Rheinland-Pfalz - Wahlkreis 52 Wörth am Rhein:

Martin Brandl, CDU

www.brandl-martin.de
Wahlkreisbüro: Tel. 07272-7000-611
E-Mail: info@brandl-martin.de

Dr. Katrin Rehak-Nitsche, SPD

www.rehak-nitsche.de
Wahlkreisbüro: Tel. 07271-5088088
E-Mail: buero@rehak-nitsche.de

Montag,
11.09.2023 bis
11.12.2023
9 bis 10 Uhr
Gymnastikraum
Riehhalle
Maximiliansau

In den Kursstunden werden unter
rückenchonenden Gesichtspunkten
Schwerpunkte auf Dehnübungen für
die Rückenmuskulatur und die Hüft-
beuger sowie Kräftigungsübungen für
die Bauch- und Gesäßmuskulatur und
die Kniebeuger gesetzt.

RÜCKENFIT

Für Sie und Ihn am Vormittag

Mit Monika Roschel-Lösch

Kursgebühr: 54 Euro für 12 Termine
Anmeldung bei der vhs | Tel. 07271-131-225
oder Email: vhs@woerth.de

Dienstag,
19.09.2023
18.30 Uhr
Stadtbücherei
Wörth am Rhein

Mit vorhandenen
Mitteln im Haushalt
Energie sparen,
Freizeit und Komfort
gewinnen.

Erprobte Sparlipps
von Claudia
Klingner-Kaufmann,
Initiative Südpfalz
Energie e.V.

VORTRAG

ENERGIESPAREN UND KLIMASCHUTZ IM PRIVATHAUSHALT

Eintritt frei – Jarmarkung erbeten
Tel.: 07271 / 131-140 oder -221
vhs@woerth.de oder
stadtbuecherei@woerth.de

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Kunstaussstellung

5. bis 14. August 2023 im Rathaus

Die Farben der Welt



Malerei • Keramik • Fotografie

Annemarie Deuter • Christian Kaufmann • Anita Segner
Christine Köpfler-Stange • Detlef Leuendorff
Nils Hendrik Brenckman • Yumei Payer • Yvonne Payer
Larissa Schwager • Ljiljan Schwager



Vernissage: Freitag, 04.08. um 20 Uhr im Laurentiushof, Dorfbrunnenstraße 34
Kunstaussstellung: Rathaus Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Öffnungszeiten:

Samstag, 05.08.: 18 bis 20 Uhr, Sonntag 06.08.: 16 bis 18 Uhr

Kerwe-Wochenende (Dorffest)

Samstag, 12.08.: 18 bis 20 Uhr, Sonntag, 13.08.: 15 bis 20 Uhr, Montag, 14.08.: 18 bis 20 Uhr

Während des Dorffestes (Kerwe) haben wir auch Montags geöffnet.

Aktuelle Nachrichten aus
der Region:

www.wochenblatt-
reporter.de



WOCHENBLATT-
REPORTER.DE



Mein Leben. Meine Leidenschaft. Mein WOCHENBLATT

ANZEIGE

ANZEIGE

Biererlebnis Obermain-Jura

Hopfen und Malz in vielen Varianten prägen die reizvolle oberfränkische Region

Reisen. Eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler wie Kloster Banz oder die Basilika Vierzehnheiligen und die felsige Topografie machen die Region Obermain-Jura zu einem ganz besonderen Flecken Erde. Und noch eine weitere Facette prägt Land und Leute: das Bier. Dem Gerstensaft begegnet man auf Schritt und Tritt. Bodenständig, kreativ, urig, umweltbewusst - all das trifft auf die heimische Brautradition zu. Bier ist hier Genuss, Bier ist Lebensgefühl und vor allem auch Kultur. Meist sind es kleine Betriebe, die sich der Herstellung widmen, die Vielfalt an Geschmack und Sorten ist groß, kein Bier schmeckt wie das andere. Allein im Obermain-Jura gibt es 31 Brauereien.

Nach der Brauereiwanderung winkt das Bierdiplom

Hopfen und Malz kann man besonders gut bei einer Brauereiwanderung erleben. Es geht durch die Täler von Main, Lauter oder Itz und auf die Höhen von Staffelberg und Co. - in Verbindung mit so manchem Brauereibesuch. Wer von allen elf Brauereien in Bad Staffelstein einen Stempel erhalten hat, darf sich sein Bierdiplom abholen. Auf den Routen werden die Basilika Vierzehnheiligen und Kloster Banz sowie malerische Fachwerkdörfer passiert. Brauereitouren gibt es auch für Radler, man findet sie unter www.bad-staffelstein.de oder auf dem Routenplaner-Portal Komoot. Krönen lässt sich eine Biertour etwa mit einem Bierseminar im Rosenauer Hofbräu in Marktgraitz oder einer Brauereibesichtigung in der Braumanufaktur Lippert in Lichtenfels. Einen Eindruck



Erst die Bewegung, dann das Bier. Die Einkehr in einer Brauerei ist ein gelungener Abschluss einer Bierwanderung.

FOTO: DJD-K/TOURISMUSREGION OBERMAIN-JURA/ANGELA FRANCISCA ENDRESS

von der Biervielfalt bekommt man bei einer Verkostung des 3-Ähren-Biers der Brauerei Hübner in Watendorf oder des Roggenbiers der Brauerei Dinkel in Stublang. Craftbier gibt es von der Brauerei Bin-

kert in Breitengüßbach oder bei der Brauerei Hopfenrebell in Bad Staffelstein. Ein irisches Stoutbier braut das Rosenauer Hofbräu, ein dunkles Märzen die Brauerei Hellmuth in Wiesen und das Frauen-

dorfer Rauchbier wird von der Brauerei Hetzel produziert. Das klassische Kellerbier passt ohnehin bestens zu Biergarten und Brotzeit.

Sauna spezial: Bierbraueraufguss in der Obermain Therme

Auch in der Obermain Therme in Bad Staffelstein kommen Bierliebhaber nicht zu kurz. Täglich wird im Saunabereich ein Bierbraueraufguss inklusive einer heimischen Bierspezialität angeboten, mehr Infos: www.obermaintherme.de. Viele weitere Events in der Region widmen sich dem Gerstensaft: In der Hauptsaison etwa das Bierbrauerfest am 15. August in Bad Staffelstein oder das Hopfenzupferfest in Mürsbach im September. Bierfans können sogar in einem Brauereigasthof übernachten - unter anderem bei der Brauerei Reblitz, der Brauerei Hennemann oder im Brauereigasthof Dinkel. |djd-k

??? Rätsel-Ecke ???

| | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|---------------------------|---------------------------------|---------------------------|--------------------------|----------------------|------------------|------------------|---------------------------|-------------------------|------------------------|-------------------|----------------------|-------------------------------|---------------------------|
| italien. Geheimgesellschaft | Fahrt zum Ziel | gehörnte Waldgeist | Verbrecher, Delinquent | Halbaffe auf Madagaskar | französisch: Ankunft | eine Sunda-Insel | Südstaat der USA | französisches Département | soziales Umfeld | dt. Bildhauer (Helmut) | norddeutsch: Erle | Gutsverwalter im MA. | Figur im Zerbrochenen Krug' | asiatischer Subkontinent |
| Konzern (engl.) | | | wahrnehmen, einsehen | Italienisch: vorwärts | | | | unerheblich | | | | | ein Wohngebäude | Initialen der Nannini |
| | | | | Gott eines german. Kults | | Kfz-Z. Rathe-now | | öster. Kunsthistoriker † | | | | ein Binde-wort | russisches Kampf-flugzeug | |
| | | | | Staat in Ost-europa | | | | | Staat am Schwarzen Meer | | | | | |
| slawische Volksgruppe | | | eine afrikan. Haupt-stadt | moderne Hose | | | | vortrefflich, vor-züglich | | | | japanische Währung | | Landschaft in Klein-asien |
| Fremd-wortteil: halb | | Vorname des Jazz-Musikers Davis | | | | | | | | | | | jüd. Priester in Babylon | Stadt in Israel |
| Ader-schlag | Strom im Süden Sibiriens | | | | | | | | | | | | Pferde-zuruf: links! | |
| alt-röm. Göttin der Feldflur | eine Kfz-Kontrolle (Abk.) | | | | | | | | | | | | US-Amerikaner (Kw.) | skand. Männername |
| | | | | | | | | | | | | | 'heilig' in span. Städtenamen | |

Wieder diese Ackermanns... © Heinz Glaasker

Ackermann-Bücher Nr. 3, 4 und 5 unter www.glaasker.de.

Einer zuviel

In jedem Kästchen stehen zwei Buchstaben, aber nur einer ist richtig. Durch Streichen eines dieser Buchstaben müssen sowohl waagrecht wie auch senkrecht sinnvolle Begriffe entstehen.

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| T | T | B | U | Z | R | | R | P | O | S | R | T | E | | W | L | L | E | R | O | U | S | | | | | | | |
| L | R | A | E | M | A | | R | A | I | S | I | O | D | D | | W | T | L | A | L | D | D | R | L | O | A | U | T | F |
| U | | O | | S | U | W | U | R | A | F | | D | L | M | E | S | U | R | E | N | | S | | | | | | | |
| T | | K | | A | A | G | N | A | | A | | A | B | E | A | E | S | E | A | | L | V | O | | | | | | |
| B | W | U | T | F | L | | L | | H | U | I | L | | G | R | S | | L | A | | L | V | O | | | | | | |
| A | E | T | R | E | L | | L | | A | I | C | H | | C | I | N | | A | | L | B | E | E | | | | | | |
| E | F | T | | Z | | V | R | O | Z | S | O | L | Z | | O | | S | T | O | G | U | | | | | | | | |
| A | B | E | | Z | | D | E | N | S | G | E | A | N | | O | | S | E | I | E | G | E | R | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |
| | L | | L | V | N | G | | T | T | M | | I | | U | Z | O | Z | E | | Z | | | | | | | | | |

